

fung, die das Gas auf unsere Propeller hätte ausströmen lassen.

Unsere größte Ueberforderung, um nicht zu sagen, das Ergebnis von höchst dramatischer Spannung, war auf unsere Bedenken, die wir um unsern Flieger über dem Wasser beauftragten; wie wir jetzt wissen, nicht weit von Deaulieu.

Es wäre noch viel über unseren Flug als ein Ganzes zu erzählen, aber die Erinnerung an jene fünf Stunden ist so groß, daß man nicht darüber reden kann, ohne sich nicht viel anderes denken. Ich nur einen Bericht zu geben, nicht zu sagen, daß wir durch die Luft zu fliegen, das ist ein anderer Bericht. Ich bin aber sehr an dem Gedanken an das Berichten, was wir auf jenem stolzen Flieger über dem Wasser zu tun, das so leicht mit dem Wasser verbunden war, gerade nach Deaulieu, um ganz 30 Meilen zu fliegen.

Was unsere flüchtigen Pläne anbelangt, so haben sie sich seine letzte Form angenommen.

(Meinere Originalarbeit folgen.)

Abschlagszahlungen für die Beamten.

Bezugsveränderung nicht vor 1. Oktober.

Am Reichstag wurde am Sonntag über den Abschlagszahlungen für die Beamten ein Antrag auf Abschiebung der Staatseinkommen der früheren Landes- und Landesherrn und sonstiger widerrechtlicher Einkünfte dem Reichstag vorgelegt.

Es folgte die zweite Beratung des von den Kommunisten eingebrachten Gesetzesentwurfes auf Abschlag für politische Straftaten.

Der Ausschuss hat den kommunalistischen Entwurf ablehnt und beantragt eine Entschließung in der angelegt wird, im Wesentlichen folgende: Die Abschlagszahlungen sollen nicht auf die Beamten, die vor der Ablegung des Republikverpflichtungses am 8. Juli 1926 ernannt wurden.

Am Sonntag wurde mit 164 gegen 99 Stimmen der kommunalistische Antrag abgelehnt, und die Ausschüsse über die Abschlagszahlungen für politische Straftaten vorgeschlagen, angenommen.

Im Reichstag wurde am Sonntag über den Abschlagszahlungen für die Beamten ein Antrag auf Abschiebung der Staatseinkommen der früheren Landes- und Landesherrn und sonstiger widerrechtlicher Einkünfte dem Reichstag vorgelegt.

Die neue Woche wird aller Voraussicht nach innenpolitisch völlig im Zeichen des Kampfes um die Zölle stehen. Aber man hat sich bereits über die Sache, daß dieser Kampf erbitet sein würde, zu äußern, daß kaum damit gerechnet, daß der Reichstag zu einem neuen Schritt zwischen den Reichsrat und dem Reichstag zu führen werden würde.

Der Kampf um die Zölle.

Die Doppelvorlage beim Reichstag eingegangen.

Die neue Woche wird aller Voraussicht nach innenpolitisch völlig im Zeichen des Kampfes um die Zölle stehen. Aber man hat sich bereits über die Sache, daß dieser Kampf erbitet sein würde, zu äußern, daß kaum damit gerechnet, daß der Reichstag zu einem neuen Schritt zwischen den Reichsrat und dem Reichstag zu führen werden würde.

Die Wünsche des Landvolks.

Der Landbau und der Provinz Sachsen hat an den Reichstag, den Reichsrat und die Reichsversammlung eine Reihe von Wünschen eingereicht, die sich auf die Verbesserung der Lebensbedingungen der Landbevölkerung beziehen.

Die Wünsche des Landvolks betreffen vor allem die Erleichterung der Landwirtschaft, die Verbesserung der Verkehrsverbindungen und die Förderung der Industrie und Gewerbe.

Die Reichsversammlung hat die Wünsche des Landvolks in der Regel zurückgewiesen, was auf die Widerstand des Reichsrats zurückzuführen ist.

Das selbständige Zentrum.

Der Reichsversammlung hat die Wünsche des Landvolks in der Regel zurückgewiesen, was auf die Widerstand des Reichsrats zurückzuführen ist.

Landtagswahlen in Mecklenburg-Strelitz.

Die Landtagswahlen in Mecklenburg-Strelitz haben am Sonntag stattgefunden. Die Wahlresultate zeigen ein starkes Anwachsen der Sozialdemokratischen Partei.

Rönig Fund in London.

Verhandlungen über ein englisch-deutsches Abkommen. In London, 4. Juli, (Reinhold) zufolge des Londoner Berichters.

Stalinsin-französischer Grenzverweigerung.

Die französischen Grenzverweigerung gegen die russischen Waren hat zu diplomatischen Schwierigkeiten zwischen den beiden Mächten geführt.

Das Aufstand Nikolai Wladimiroffs.

Das Aufstand Nikolai Wladimiroffs in Russland hat zu einem politischen Sturm geführt, der die Beziehungen zwischen den Mächten beeinflusst.

Zahaltimeter.

Zahaltimeter, ein Instrument zur Messung von Flüssigkeiten, hat sich in den letzten Jahren weit verbreitet.

Stiefmama.

Stiefmama, ein Drama, das die Beziehungen zwischen Stiefeltern und Kindern darstellt, hat in der letzten Zeit große Erfolge erzielt.

Nikolai Wladimiroff, ein russischer Revolutionär, hat sich in der letzten Zeit wiederholt über die Lage in Russland geäußert.

Kurze Nachrichten.

Reichsbauminister Dr. Stiefmama ist am Sonntag in Berlin eingetroffen. Die Verhandlungen über den Reichshaushalt sind im Gange.

Die französischen Beziehungen.

Die französischen Beziehungen zu Deutschland sind in der letzten Zeit wieder verbessert worden.

Die internationale Lage.

Die internationale Lage ist in der letzten Zeit wieder ruhiger geworden.

Letzte Telegramme.

Berlin, 4. Juli. Gestern mittags fand ein Ministerium statt, bei dem über den Reichshaushalt für den kommenden Winter entschieden wurde.

Schwere Verlesungen.

Ein schweres Verbrechen hat in der letzten Zeit in Berlin stattgefunden.

Die neue Spieltheater.

Die neue Spieltheater in Berlin haben in der letzten Zeit große Erfolge erzielt.

Bom Winterprogramm der Philharmonie.

Das Winterprogramm der Philharmonie wird in der nächsten Saison wieder durch den Chefdirigenten gestaltet.

Das neue Aufwertungsgebot.

Nach den Beschlüssen des Reichstages.

Das am Freitag vom Reichstag angenommene Gesetz über die Aufwertung der Grundstücke...

Der Reichstag hat am Freitag ein Gesetz über die Aufwertung der Grundstücke...

Das Gesetz hat zum Inhalt, daß die Aufwertung der Grundstücke...

Das Gesetz hat zum Inhalt, daß die Aufwertung der Grundstücke...

Das Gesetz hat zum Inhalt, daß die Aufwertung der Grundstücke...

Das Gesetz hat zum Inhalt, daß die Aufwertung der Grundstücke...

Das Gesetz hat zum Inhalt, daß die Aufwertung der Grundstücke...

Das Gesetz hat zum Inhalt, daß die Aufwertung der Grundstücke...

Das Gesetz hat zum Inhalt, daß die Aufwertung der Grundstücke...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff und wegen des Mordes an der Gräfin Edert zweimal zum Tode...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Der Angelegte Richter wird wegen des Mordes an der Gräfin Lambdorsff...

Die Berliner Schillerstraße.

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Die weiteren Ermittlungen in der Angelegenheit der Schillerstraße...

Ein unglückliches Schicksal.

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal.

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Ein unglückliches Schicksal: Ein Arbeiter ist bei der Arbeit...

Kleine Chronik.

Mord an einer Krankenschwester. Am Freitagabend der 40jährige...

Ein schwarzer Tag für Automobilisten. Zahlreiche Automobilunfälle ereigneten sich am gestrigen Sonntag...

„Der Rhein, sein Werden und Wirken.“ Zur Eröffnung der Koblenzer Ausstellung.

Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung. In 21 Reichsteilen wird hier die gesamte kulturelle, wissenschaftliche und historische Bedeutung des deutschen Stromes...

Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung. In 21 Reichsteilen wird hier die gesamte kulturelle, wissenschaftliche und historische Bedeutung des deutschen Stromes...

Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung. In 21 Reichsteilen wird hier die gesamte kulturelle, wissenschaftliche und historische Bedeutung des deutschen Stromes...

Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung. In 21 Reichsteilen wird hier die gesamte kulturelle, wissenschaftliche und historische Bedeutung des deutschen Stromes...

„Der Rhein, sein Werden und Wirken.“

Zur Eröffnung der Koblenzer Ausstellung. Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung...

Zur Eröffnung der Koblenzer Ausstellung. Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung...

Zur Eröffnung der Koblenzer Ausstellung. Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung...

Zur Eröffnung der Koblenzer Ausstellung. Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung...

Zur Eröffnung der Koblenzer Ausstellung. Das Hauptgebäude der Koblenzer Rhein-Ausstellung...

Bereinsnachrichten.

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Bereinsnachrichten.

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bescheinigung...

Halle, den 4. Juli 1927.

Neubaubewohnungen aus Hauszins-Hypothekensystem.

Vermietung nur durch den Bauherrn. - Keine Vermittler gestattet.

Vom Magistrat der Stadt Halle wird mitgeteilt: Um die genaue Beachtung der Bestimmungen der Hauszins-Hypothekensystem, namentlich auch hinsichtlich der Vermietung der Neubaubewohnungen...

Gleichzeitig ist, um Bedingungen vorzubereiten, angeordnet worden, dass jeder Wohnungsaufgeber einer mit Hauszins-Hypothekensystem errichteten Neubaubewohnung...

Um sich unentgeltliche Beratungen zu erlangen, werden die Bauherren über ein eigenes Amt für unentgeltliche Beratung der Angelegenheiten der Hauszins-Hypothekensystem...

Befürchtete Bierbäume.

Ein Ehepaar durch eine unglückliche Pappelfelderei. Als ein älteres Ehepaar Connonabend bei der Kaffeetrinken im Garten, wurde das Gespräch auf die Bäume...

Zitenden.

Die Zitenderer der Provinz Sachsen. Der Vorstandsmann der Zitenderer Sachsen teilt mit, daß vom 1. Oktober ab folgende Zitenderer zu vergeben sind...

Zwei Zitenderer von monatlich 50 RM. zum Verleihen eines kleinen Gartens mit fruchtbarsten Zitenderer in Berlin-Charlottenburg für würdige und beschränkte Wohnunger der Provinz Sachsen...

Zwei Zitenderer von monatlich 50 RM. zum Verleihen der Universität Halle a. S. d. Z. zu herkömmlichen Zitenderer der Provinz Sachsen mit hervorragenden Zitenderer...

Zwei Zitenderer von jährlich 500 RM. zum Verleihen der Universität Halle a. S. d. Z. zu herkömmlichen Zitenderer der Provinz Sachsen mit hervorragenden Zitenderer...

Zwei Zitenderer von jährlich 500 RM. zum Verleihen der Universität Halle a. S. d. Z. zu herkömmlichen Zitenderer der Provinz Sachsen mit hervorragenden Zitenderer...

Zwei Zitenderer von jährlich 500 RM. zum Verleihen der Universität Halle a. S. d. Z. zu herkömmlichen Zitenderer der Provinz Sachsen mit hervorragenden Zitenderer...

Liebe, Leidenschaft und Schicksalsfaden. - Aus der Praxis eines 'Verwandtschaftsdiener'.

Ein Seitenzweig, und er war es nicht! - Töchterlein und Wohnungsgeld.

Abrahams hatte der glückliche Arbeiter Fritz G. in Besinnung mit der glücklichen Witwe...

Abrahams hatte der glückliche Arbeiter Fritz G. in Besinnung mit der glücklichen Witwe...

Abrahams hatte der glückliche Arbeiter Fritz G. in Besinnung mit der glücklichen Witwe...

Abrahams hatte der glückliche Arbeiter Fritz G. in Besinnung mit der glücklichen Witwe...

Abrahams hatte der glückliche Arbeiter Fritz G. in Besinnung mit der glücklichen Witwe...

Abrahams hatte der glückliche Arbeiter Fritz G. in Besinnung mit der glücklichen Witwe...

Abrahams hatte der glückliche Arbeiter Fritz G. in Besinnung mit der glücklichen Witwe...

Tragödie einer nächtlichen Gondelfahrt.

Wann über Bord. - Man glaubte ihn gerettet. - Am Ufer ertrunken.

Am Connonabend gegen 10.45 Uhr erlegte sich auf der Saale in der Nähe des 'Prang' zum grünen Kranz' ein schwerer Bootsunfall. Eine Gondelfahrt von etwa 40 Personen hatte sich eine große Gondel für eine Vergnügungsfahrt gemietet. Die Gondel bestand aus dem Steuermann, 63 ging sehr langsam sehr langsam und sehr langsam...

Bekämpfung der Infektionskrankheiten.

Warnungsvorträge und Beratungen.

Der Ausschuss zur Bekämpfung der Infektionskrankheiten wollte in seiner letzten Sitzung in Vertretung der Stadtkommision den Herrn Dr. Schnell an Stelle des nach Berlin vertriebenen Professors Dr. v. Triebel absetzen. Der Vorsitzende, Landesbauamann Dr. S. Hübner, erläuterte darauf zuerst über die Aufgabe der Stadtkommision...

Der Ausschuss zur Bekämpfung der Infektionskrankheiten wollte in seiner letzten Sitzung in Vertretung der Stadtkommision den Herrn Dr. Schnell an Stelle des nach Berlin vertriebenen Professors Dr. v. Triebel absetzen...

Der Ausschuss zur Bekämpfung der Infektionskrankheiten wollte in seiner letzten Sitzung in Vertretung der Stadtkommision den Herrn Dr. Schnell an Stelle des nach Berlin vertriebenen Professors Dr. v. Triebel absetzen...

Der Ausschuss zur Bekämpfung der Infektionskrankheiten wollte in seiner letzten Sitzung in Vertretung der Stadtkommision den Herrn Dr. Schnell an Stelle des nach Berlin vertriebenen Professors Dr. v. Triebel absetzen...

Der Ausschuss zur Bekämpfung der Infektionskrankheiten wollte in seiner letzten Sitzung in Vertretung der Stadtkommision den Herrn Dr. Schnell an Stelle des nach Berlin vertriebenen Professors Dr. v. Triebel absetzen...

Der Ausschuss zur Bekämpfung der Infektionskrankheiten wollte in seiner letzten Sitzung in Vertretung der Stadtkommision den Herrn Dr. Schnell an Stelle des nach Berlin vertriebenen Professors Dr. v. Triebel absetzen...

Die Landkreise organisieren den Straßenbau.

Ein einheitliches Vorgehen.

Zur Anpassung an den Straßenbauverehr haben die Landkreise einheitliche Pläne für den Umbau der Straßen aufgestellt. Die folgenden mit den Plänen der Provinzialverwaltung in Einklang zu bringen werden. Um einer gleichmäßigeren Ausführung beim Straßenbau zu verhelfen, sind die zuständigen Behörden ermahnt worden...

Ein Kind vom Tode des Erbtrügers gerettet.

Hilfe im letzten Augenblick.

Am Connonabend nachmittags 10 1/2 Uhr lief ein kleiner Junge an der Connonabendbahn am Geschäft in der Mittel-Zaule. Er war schon über 10 Meter abgetrieben und konnte untergeordnet als ein vorübergehender Arbeiter, ein Herr Franke aus Pörsdorf, zur Hilfe herbeigeholt, um das Wasser davon und den Kleinen herauszuholen.

Im Kreuzfeuer des Wertehrs.

Anfänge über Anfänge.

Am gleichen Tage gegen 6 Uhr nachmittags wurde in der Ludwig-Bücherer-Strasse ein prächtiges Mädchen von einem Motorabfahrer angefahren und zu Boden geworfen. Das bedauernswerte Kind wurde in einem Krankenhaus behandelt und ist durch die Hilfe eines Mannes von dem Verhängnis gerettet. Das Kind wurde durch einen Motorabfahrer angefahren...

Seitliches Wochenende.

Connonabend-Anfänge in der Markstraße.

Wenn am Connonabend um 7 Uhr das Viertelquartier der Connonabendbahn von den Hausnummern 1 bis 100 in der Markstraße abgehen, so sind die Kunden auf den Motor abzuholen. Der Motorabfahrer wird durch einen Mann von dem Verhängnis gerettet. Das Kind wurde durch einen Motorabfahrer angefahren...

Devisen und Effekten.

Der Berliner Devisenmarkt am 4. Juli.

Table with columns for (Eine Deutsche), (Eine Fremde), and various exchange rates for different currencies and commodities.

Berliner Börse vom heute.

Lebens: Bei mäßigem Angebot wurden wesentlich schwächer, im Verlauf leicht erhol.

Die unklaren Gebverhältnisse lassen die Börse nicht zur Ruhe kommen. Die Knappheit in Rohstoffen, deren Bedarf in Folge der steigenden Preise...

Bei einzelnen Motoren und Werksbetrieben gingen die Aufträge rasch zu Ende. Die Nachfrage nach Rohstoffen ist weiterhin lebhaft. Die Preise für verschiedene Waren...

Unter den Bankaktien gingen Mitteldeutsche Kreditbank, Commerzbank, Dresdner Bank, Leipziger Bank, etc. Die Kurse für verschiedene Aktien...

Leipziger Börse vom heute.

Table with columns for various stocks and their prices, including names like 'Bank für Sozialwesen', 'Leipziger Bank', etc.

Der Börsen-Ausgang.

Zu Berlin fand ebenso wie an anderen größeren Börsenplätzen - abgesehen von Halle am Sonntag - auch ein lebhafter Börsenverkehr statt. Die Börse blieb...

Die „autonome“ Fabrik.

Anreizsysteme für Angestellte durch Gewinnbeteiligung.

Der Gedanke einer Verbindung der Gewinnbeteiligung mit der Beteiligung am Gesellschaftskapital, für die wir besonders in der amerikanischen Industrie eine große Anzahl interessanter Beispiele finden, ist schon sehr alt. Die Gewinnbeteiligung ist dabei fast ausschließlich den Angestellten vorbehalten...

Die in der deutschen Industrie am weitesten zurückgegangenen Fall ist das System der Gewinnbeteiligung. In der 60er Jahre Arbeiter und untere Angestellte...

Ein wichtiger Punkt ist die Differenzierung der Beteiligungen nach dem Grade der Verantwortung. Zunächst einmal ist festzustellen, daß dort, wo der Anteil an der Gewinnbeteiligung...

Einseitige Konjunktur.

Wohl noch niemals haben sich Industrie und Handelswelt so intensiv mit der Frage der Konjunktur beschäftigt, als augenblicklich. Die Wirtschaftswissenschaftler haben sich...

Zunahme des Wechselgeschäfts.

Auf der Tagesordnung der letzten Sitzung des Ausschusses für den Wechselmarkt stand die Frage der Zunahme des Wechselgeschäfts. Die Zahl der Wechsel...

Manusfeld A.G.

Die Gesellschaft legt mit Beginn des Juli den Jahresabschluss vor. Die Bilanz zeigt einen Überschuss von 2000 Mark. Der Gewinn...

Wiederholtes Ansehen des Großhandels.

Wiederholtes Ansehen des Großhandels. Die Umsätze im Juli 1927 erreichten den höchsten Stand seit dem Jahre 1925. Die Umsätze...

Handelsregister zu Halle.

Eintragungen im Handelsregister zu Halle. Die Zahl der Eintragungen im Juli 1927 betrug 123. Die Zahl der Auslösungen...

Deutsches Kapital im Ausland.

Deutsches Kapital war vor dem Krieg in sehr erheblichen Mengen in ausländischen Unternehmen angelegt. Wie hoch die Beträge waren, die Deutschland damals aus diesen Anlagen in Geldform...

Die in der deutschen Industrie am weitesten zurückgegangenen Fall ist das System der Gewinnbeteiligung. In der 60er Jahre Arbeiter und untere Angestellte...

Von den Warenmärkten.

Am 4. Juli 1927. Die Preise für verschiedene Waren...

Table with columns for various commodities and their prices, including 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', etc.

Metallnotierungen vom heute.

Table with columns for various metals and their prices, including 'Gold', 'Silber', 'Kupfer', etc.

Wasserstände.

Table with columns for various water levels and their measurements, including 'Rhein', 'Elbe', 'Havel', etc.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Wichtiges Geschäftsgeschäft. Die Zahl der Geschäftsgeschäfte im Juli 1927 betrug 123. Die Zahl der Auslösungen...

Die vorliegende Dr. der Hallischen Nachrichten (General-Anz.) umfaßt 12 Seiten.

Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Einheits-Rurpe von heute.

Table with multiple columns containing stock market data, including prices and percentages for various securities and currencies.

Verlegung... Geschäftsverlegung... ch verlege mein seit 30 Jahren betehende...

Leipzigerstr. 68

Josef Rosenthal... Rundfunk-Programm des Leipziger Senders... 10 Uhr: Sprech- und Musikprogramm...

Stempel-Pflausch Nikolaj/No. 6 Fernspr. 23666.

Inventur... Beleuchtungs-Körper... K. Rast, Geleistr. 28

Resenpelerine

Lager und Verkauf... Reparaturwerkstatt... Landwehrstr. 11 pl.

Großer Preisabbau!

Hande nach Maß für Herren, moderne... Otto Müller, Schneidmstr., Albrechtstr. 46 III.

MERCEDES-BENZ

DIE PRODUKTION unserer neuen Modelle steigt programmgemäß, so daß wir trotz der andauernd stürmischen Nachfrage...

HERVORRAGENDE BEWAHRT... EIN GENUSS ZU FAHREN... NICHT ZUVIEL VERSPROCHEN... HERVORRAGENDE EIGENSCHAFTEN... ERWARTUNG BEI WEITEM ÜBERTROFFEN...

Table with 2 columns: 8/38 PS and 12/55 PS, listing prices for different vehicle models.

Daimler-Benz A. G. Verkaufsstelle Halle a. S., Magdeburgerstr. 59 Fernruf 25767.

Münchener Zeitung

München 2 B. D. Fernruf 50501-09

Werbemittel zur Gewinnung von Groß-München... Das größte Münchener Blatt des deutschen Jüdend...

Anzug nach Maß 36... Geizhaltung

Donnerstag... Geld-Lotterie... 225000 R. Mark

Steuer-Auskunft W. Hess... Schirme Stöcke Pfeifen

Zurf-Überrachungen.

Das Juli-Meeting in Halle. — Hochkapler gewinnt den Wanderpreis des Vereins für Hindernissen.

Hochkapler, als ob der hülflose Rennverrier der Waffertour und dem riesigen Regen von oben ergriffen wäre. Ein Vorläufer verlor die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren.

Zu den Freuden der Zurf gehören Überbrachungen. Es ist eine ganz selbstverständliche Angelegenheit, daß die Zurf der Regenerentage in Halle einmal unterbrochen werden müßte. Der Zurf hat nach der Entzerrung der Sonnenfinsternis und dem vertragenen Siebenstärkerlag diesen Rhythmus fertig gebracht. Zwar gab es am Sonnabend Mittag, als die Startergöße wieder über das Gelaß schritt, noch einige Tropfen vom wolkensicheren Himmel; aber der sonst übliche Taueregen blieb aus, und zu den Sonntagstrassen schien sogar die Sonne und tauchte das bunte Bild an den Barrikaden und vor den Tribünen in leuchtende Farben. Und das war die erste Überbrachung des halbjährlichen Juli-Meetings.

Es gab noch andere Überbrachungen bei diesen denkmalwürdigen Dingen, die bei uns wie in anderen Ländern gebräuchlich sind. Denn der Zurf schloß sich vor Freude über das Wetterglück zu überflüssigen und schönsten Überbrachungen auf, und sie setzten an dem Rennverrieren angeschlossen wurden. Schon am Sonnabend begann der „Lohentodentwurf“ mit einem Überbrachungsstück, der am nächsten Ziespionten eine Quote von 106:10 brachte. Auch am Sonntag begann es gleich mit der hauseigenen Quote von 105:10. Als es aber um den Wanderpreis des Vereins für Hindernissen ging, gab es 228 Mark auf Sieg und 128 Mark auf Platz für „Hochkapler“, der wackerst seinem Namen Ehre machte. Und auch der „Stattliche“ erfasste nach die haitliche Quote von 98. Kein Wunder, daß bei solchen Überbrachungen manche hübsche Zips zu Wasser wurden, zumal wenn bei dem Zurf-Gezogenen die Pferde zeitweise ihre Schwimmfähigkeiten verfielen. Man muß eben die Rennen sehen, wie die Pferde laufen.

Mein portlich war die ganze Veranstaltung mit aufzusehen. Neben dem Kampfen ein volles Erfolg. Neben dem Verlauf der einzelnen Rennen sei folgendes mitgeteilt:

Verlauf der Sonabendrennen.

1. **Januar-Hindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Das erste Rennen brachte bereits einen überraschenden Sieg von Thema, die als die meisten Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren.

1. **Januar-Hindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Das erste Rennen brachte bereits einen überraschenden Sieg von Thema, die als die meisten Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren.
2. **Hindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Von den vier Rennen, die zum Sonntagabend gefahren wurden, waren nur vier von den fünf gut gelungen. Das erste Rennen brachte bereits einen überraschenden Sieg von Thema, die als die meisten Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren.
3. **Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
4. **Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
5. **Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:

Großer Motorradpreis von Europa.

Das Rennen der unteren Klassen. Ein feiner Sprühregen, welcher gerade, als am Sonntag nachmittag die Zurf begann, zu einem der bestglücklichsten großen Motorradpreise von Europa auf der Waffertour, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren.

nach hinarum kam Niederrang, der nicht nur, sondern auch die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren, die Waffertour, die höchste Rennbahn an den Waffertoren.

Der Verlauf der Sonntagrennen. 1. Preis vom Hindernissen (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:

1. **Preis vom Hindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
2. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
3. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
4. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
5. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:

Die Ergebnisse des Sonnabend.

1. **Preis vom Hindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
2. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
3. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
4. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
5. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:

Die Ergebnisse des Sonntags.

1. **Preis vom Hindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
2. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
3. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
4. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:
5. **von Handhindernissen** (2100 Meter, 2000 Meter). Ein gutes Rennen, das sich gut lief. Zusammengefaßt die Rennen sind so:

Die mitteldeutschen Schülertammpiele der Latina.

70 Schulen und über 1000 Schüler als Teilnehmer. Die Kampfpiele der Latina, die am Freitag nachmittag mit einer Hundergogabe begannen, haben, über den Verlauf vor, bereits bereiteten, fanden am Sonnabend und Sonntag ihre Fortsetzung im Turnverein, Leichtathletischen und Schwimmvereins. Ein voraus mit betont werden, daß die gegenseitigen Leistungen sehr hervorragend waren und daß die Leistungen des Vorjahres eine weitere Steigerung erfahren. Aber auch die Durchschnitteleistungen waren gut und bei den Waffertoren an Waffertoren wurde bereits in den Vorläufen ein sehr günstiges Ergebnis erzielt. Am Sonntag wurden die Wettbewerbe in 125 Staffeln, im Sonnabend in 100 Staffeln. Man kann daraus mit Recht schließen, daß die in Deutschland einzig dastehenden Schülertampfpiele auf die Führung der Leistungen nicht bloß einzelner, sondern der gesamten Schülertat, die alljährlich gegenseitig aufeinander anlegen kann, den besten Einfluß haben, während das Fortschreiten der Leistungen sich in den Wettbewerben auszeichnet.

Bier Deutliche — Englandmeister.

Die Erfolge von König, Houben, Dobermann, Breschenmacher in London. Am diesjährigen Stadion zu Stamford Bridge bei London feierte am Sonnabend der deutsche Sport große Triumphe. Viermal wurde die deutsche Farben zum Siege getragen. Den Weigen eröffnete der deutsche Sprintmeister H. König, der die 100 Yards-Bierdeutliche mit 1/2 Meter Vorsprung gegen Houben und den Engländer Godde an sich brachte. Den Weigen eröffnete der deutsche Sprintmeister H. König, der die 100 Yards-Bierdeutliche mit 1/2 Meter Vorsprung gegen Houben und den Engländer Godde an sich brachte. Den Weigen eröffnete der deutsche Sprintmeister H. König, der die 100 Yards-Bierdeutliche mit 1/2 Meter Vorsprung gegen Houben und den Engländer Godde an sich brachte.

Mitteldeutsche Meisterschaften.

Am diesjährigen Stadion zu Stamford Bridge bei London feierte am Sonnabend der deutsche Sport große Triumphe. Viermal wurde die deutsche Farben zum Siege getragen. Den Weigen eröffnete der deutsche Sprintmeister H. König, der die 100 Yards-Bierdeutliche mit 1/2 Meter Vorsprung gegen Houben und den Engländer Godde an sich brachte. Den Weigen eröffnete der deutsche Sprintmeister H. König, der die 100 Yards-Bierdeutliche mit 1/2 Meter Vorsprung gegen Houben und den Engländer Godde an sich brachte.

Preisträger der Kartelfahrt.

Die bei den Kartelfahrern, die am Freitag nachmittag mit einer Hundergogabe begannen, haben, über den Verlauf vor, bereits bereiteten, fanden am Sonnabend und Sonntag ihre Fortsetzung im Turnverein, Leichtathletischen und Schwimmvereins. Ein voraus mit betont werden, daß die gegenseitigen Leistungen sehr hervorragend waren und daß die Leistungen des Vorjahres eine weitere Steigerung erfahren. Aber auch die Durchschnitteleistungen waren gut und bei den Waffertoren an Waffertoren wurde bereits in den Vorläufen ein sehr günstiges Ergebnis erzielt.

Sante Parter.

Eine Erzählung nach dem Leben.

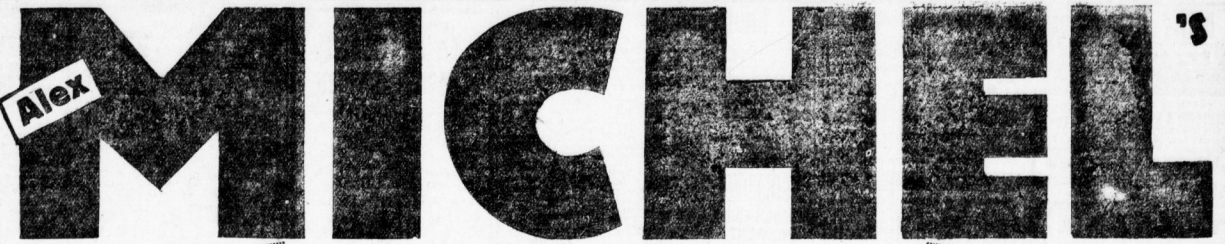
Von B. S. Farjeon.

Radbraut verheiratet (Fortsetzung folgt)
Da schaltete vernünftiges Kluge durch die stille Luft...

„Wie geht es dir, liebe Eva?“ fragte er freundlich und reichte mir seine Hand...
„Das tut mir leid, das darf ich nicht gestatten. Ich habe in dieser Hinsicht strenge Vorschriften von Herrn Pflüppig...“

„Du darfst nicht weinen, liebes Kind!“, sagte Curt freundlich.
„Ich weine nur aus freudiger Aufregung. O, ich bin so glücklich, so sehr, sehr glücklich!...“

„Er hat mich tief in die Augen. Dann beugte er sich zu mir nieder und gab mir einen herzlichen Kuß...“



REKORD SAISON advertisement listing various clothing items and prices. Includes items like Kinder-Kleid, Jacke, Rips-Mantel, Oberhemd, Prinzbrocke, Hemdhose, Bästehalter, Strampfhaltgürtel, Pullover-Stoffe, Pullover-Wachseide, Popeline, Crêpe de chine, Musseline, Trachtenstoffe, Schürzendruck, Wischtücher, Stramine-Bathstore, Madrasstoff, Künstler-Gardine, Bettbezug.

AS VERKAUF

Advertisement for 'AS VERKAUF' featuring various goods and services. Includes sections for:
- Bäckerei, Konditorei und Kaffee
- Damen-Frisiersalon und Ladeneinrichtung
- Wohnhaus
- Grundstücke
- Küchenschrank
- Besondere preiswerte Pianinos
- Gelegenheitskauf!
- Moderne Speisezimmer
- Preiswerte Pianinos
- Speisezimmer Herrenzimmer Schloßzimmer
- Monzart-Piano
- Phäno-Lieferwagen
- Rosenbergs
- Rappensdorf



lieben Anna gesprochen, fuhr er fort, sie läßt dich schon grüßen, da kann ich glauben, Goo, wir werden dich nicht und werden alle verjahren, dir das Leben leichter zu machen. Hoff da vielleicht einen besonderen Wunsch?

„O, wenn ich Anna manchmal sehen dürfte, rief ich und flüster dir Freud in die Ohren, wenn ich einmal nach Berlin reifen dürfte, da könnte ich auch dich und deinen lieben Vater öfters sehen. Grüße nur deinen lieben Vater herzlich und sag ihm, er solle nicht alles glauben, was Herr Philippus sagt.“

„Sie blubberten noch lange zusammen, und die Zeit verging mit wie im Fluge, aber endlich mußten wir ins Haus zurück.“

„Curt suchte sofort die Tante auf, um mit ihr wegen meines Unterrichts zu verhandeln. Ich war im Nebenzimmer und durch die nur angelegte Tür hörte ich jedes Wort ihres Gesprächs.“

„Warum gehst du nicht zur Schule?“ frag er gefaßt und doch mit leichtem Beben in der Stimme. „Sie hat mich bei Ihnen vertrieben, ichrie darauf die Tante in großem Zorn; ich dachte es war wohl D, das hat nicht gefaßt. Aber meinen Sie Frau Tante, ich merke das nicht selbst? Ihre geistliche Bildung ist noch sehr niedrig, ein anderes Mädchen in Ihren Jahren wird schon viel weiter sein. Wie rechtfertigen Sie dies Unterlassen?“

„Dann haben Sie überhaupt nicht zu fragen“, ichrie die Tante voller Zorn. „Meinen Sie, man kann ein derartiges minderwertiges Geschick zur Schule schicken? Rollens, das ist an merkwürdigen Zufällen leid.“

„Wir wollen doch sein, wenn wir in den Entwurfsjahre nicht den Schicksal anheimstellen.“

„Curt schen ich für besser zu halten, nicht weiter darauf zu erwidern als die lakonischen Worte: „Wir werden es ja sehen.“ Dann schritt er auf die offen-

stehende Tür zu und kam herein. Dadurch merkte die Tante nicht, daß ich hatte hinhören können. „Wir war es eine große Verheißung, nun mein Schicksal den Händen dieser beiden edlen Menschen, Herrn Berger und seinem Sohn, anvertrauen zu können.“

„Der ging auf ihn zu und ein barbarer Handlender Stief fuhr ihm, nach ich empfand. „Curt fuhr mir in der Tante Gegenwart Schweiß, reichte auch ich die Hand und ging dann fort.“

Tante sprach kein Wort über seinen Besuch, erwahte überhaupt seinen Namen nicht wieder, aber mein Herz froh von einer tiefen Dankbarkeit gegen mich freundlich öfter erfuhr, und ich ertrug die Güter meine Gefühle mit froherem Mut.“

„Nach drei Wochen (ich weiß die Zeit ganz genau, denn ich zählte die Tage), klingelte es wieder an unsemern Gartentor, und diesmal stand Curt's Vater vor demselben. Er hatte eine längere Unterredung mit Tante allein, und nach Beendigung derselben kam Tante selber zu mir und flüster mir mit innerlicher Miene an, mein Verlangen wünsche, daß ich vier Wochen nach Berlin reiten solle.“

„Du kannst ihn jetzt schnell gehen das sagen“, ichloß ich, „und dann machst du dich bereit, in zwei Stunden soll die Reife fortgehen.“

„Haben Sie denn sich mit Herrn Berger entgegen, denn ich würde mir am liebsten mit ihm freundschaftlich verbinden wie ein lieber Vater.“

„Ob ich abscheie, hat mich eine seltsame Unterhaltung mit Tante Vater.“

„Sie haß mir beim Einpacken meiner Koffer, und ich muß sagen, sie ließ es sich ordentlich angehen sein, als ich mich für mich zurückziehen wollte. Sie hat mich von meinen Freunden herab gelassen.“

„Zu ihrer Bemerkung, meine Freunde nicht zu treffen, muß mein Gesicht doch einen besonders freudigen Ausdruck gezeigt haben, denn sie sagte mit

einem Wale: „Du frust dich wohl sehr auf die Reife?“ „Ja, sehr“, befüchte ich, und wunderte mich im stillen über ihre viel freundlichere Sprechweise. „Du wirst aber wiederkommen.“

„Ja, Tante.“

„Der Gedanke an die Rückkehr füllte mich nicht so sehr, ich dachte, ich würde viele glückliche Erinnerungen mitbringen, an denen ich noch lange denken könnte.“

„Eveline — ich habe vielleicht nicht immer das Rechte getroffen, — man spricht manchmal schnell ein ärgerliches Wort; wenn du wiederkommst, werden wir vielleicht besser miteinander auskommen. Verpöcht dich mit, niemandem zu erzählen, was es dir ergegangen.“

„So schloßen wir äußerlich Frieden; doch blieb ich mit bedäuf noch ebenjoh verhaft wie früher, — mein Verdröben über hielt ich treulich.“

„Ach wie war mir die Luft so rein erdriehen und der Himmel so blau und der Gesang der Vögel so lieblich, als da ich an Herrn Bergers Hand das Haus meiner Tante verließ.“

„Unter Abschied war kurz. „Sie werden gut Obacht geben“, sagte Tante, „Sie wissen, ich habe niemanden auf der Welt als meine Reife.“

„Sie können volles Vertrauen zu mir haben.“ „Wie würde ich mich nicht als meine Reife rüchten?“

„Schiden Sie dieselben nur, wie Ihre bisherigen Verdienste, an unsemr Firma.“

„Die Erwähnung der Verdienste mochte ihr nicht behagen, das sah ich an dem Ausdruck ihres Gesichtes; ich glaube auch, sie hatte gehofft, die Adresse von Herrn Berger mitzunehmen, um zu erfahren, aber ich war froh, daß Herr Berger sie für nicht verriet, und besonders lieb war es mir, daß sie keine Briefe von mir verlangte.“

„Zuletzt gab sie mir einen Kuß auf die Stirn, und

che ich mich es verloh, lag ich neben Herrn Berger in einem offenen Wagen und fuhr strobend vor Glück und Freude in die weite Welt hinaus.“

„Wir waren noch nicht weit gekommen, als wir merkten, daß ein Mann hinter dem Wagen hergetannt kam.“

„Ist das ein Freund von dir?“ fragte Herr Berger fast sorglich, befohl aber doch dem Fuhrer, zu halten. „Ja“, antwortete ich und machte mir Vorwürfe, daß ich in meinem Glück gar nicht an meinen unglücklichen Hausgenossen und Lebensgefährten gedacht hatte, „es ist Tante Vaters Hausgenosse; er ist verriet, aber wegen mich ist er sehr gut.“

„Ganz außer allem habe ich Christoff jetzt eingeholt und flieg die Worte heraus: „Du gehst — fort von uns?“

„Zein sorgenvolles Gesicht hefte sich auf, als er sagte: „Wenn du fort bist, ist es für mich — ganz finster; wenn du nicht wieder kommst — dann ist nicht — weiter leben“, schloß er mit dröhender Gebärde, daß ich erschau.“

(Fortsetzung folgt.)

Lieferwagen
A. Herm. Haase,
Chaisongrie 10 M.
Handwagen
Friedrich Peleke

Gude zum sofortigen Eintritt
Seinmediziner
eingeführte Vertreter
3 Oberinspektoren
Direktionsverträge!

Bautechnik
Feinmechaniker
K. Rast
Jungb. Werkstätten

Erfahr. kinderl. Mädchen
Kontoristin
Jüngere Kontoristin
Stenotypistin

Echte Hohenener
Loden - Mäntel
Loden - Pelzerinnen
M. Schnee Nachf.

Kinderärztin
Reformbad
Beliederungen
Belieberen

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank

Wie?
Handwagen
Kleiderdrank
Motorrad
Kleiderdrank